

Stellenausschreibung

Wildwasser Bielefeld sucht zum 01.09.2022 oder später eine*n engagierte*n Kolleg*in zur Mitarbeit im partizipativen Modellprojekt „sexualisierte Gewalt und identitäre Vielfalt“.

Die Stelle umfasst 9,5 Wochenstunden und ist zunächst bis zum 31.08.2025 befristet.

Als spezialisierte Frauenberatungsstelle mit 30 Jahren Erfahrung zum Themenfeld "Sexualisierte Gewalt in der Kindheit und Jugend" möchten wir Beratungs- und Unterstützungsangebote für und mit trans*, inter* und queer lebenden Menschen entwickeln und in unserer praktischen Arbeit verankern. Darüber hinaus planen wir öffentlichkeitswirksame Aktionen, um für das Themenfeld zu sensibilisieren und allgemeine und fachliche Diskurse anzuregen.

Ihre Aufgaben:

Mitarbeit an

- Konzeptentwicklung
- Erstellung von Materialien und Inhalten
- Durchführung und Auswertung der partizipativen Bedarfsanalyse

Sie bringen mit:

- Ein abgeschlossenes Hochschulstudium, vorzugsweise im Bereich Erziehungswissenschaften oder Psychologie
- Expertise im Bereich Gender Studies
- Eine queerfeministische Grundhaltung
- Kenntnisse über Trauma, Traumafolgen und -therapie
- Kommunikations-, Kooperations- und Konfliktfähigkeit
- Engagement und Lust auf die Zusammenarbeit in einem kleinen Team

Wünschenswert sind:

- Vorerfahrungen im Bereich Beratung / Therapie
- Erfahrung in der Initiierung und Begleitung von Projekten

Wir bieten:

- Die Möglichkeit, Ihre Kreativität und Ihre Ideen in ein neu entstehendes Projekt einzubringen
- Mitarbeit in einem engagierten, multiprofessionellen Team
- Regelmäßige Teamsitzungen und Supervision
- Vergütung nach TVöD
- Flexible Arbeitszeiten

Die Ausschreibung richtet sich an FLINTA+. **Bewerbungen von Personen mit eigener queerer Verortung sind ausdrücklich erwünscht.**

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis zum 25. August 2022 an info@wildwasser-bielefeld.de



FLINTA+ in eine Kurzform für „Frauen, Lesben, Inter, Nichtbinär, Trans, Agender“. Das „+“ steht für weitere geschlechtliche Identitäten außerhalb der Zwei-Geschlechter-Norm. Bewerbungen von cis Männern können aufgrund der spezifischen Ausrichtung unserer Arbeit nicht berücksichtigt werden.